



villach

:stadtgrün

DIE VILLACHER AUWALDRIESEN

Infos, Tipps und Wissenswertes rund
um die Auwaldriesen am Wasenboden
und Ihren Nachwuchs, den Auwaldzweig.

#grenzenlosvillach | #grenzenlosgrün

...vom
ZWERG
zum
RIESEN!

VOM ZWERG ZUM RIESEN

Ihr kleiner Steckling ist kein gewöhnlicher Baum. Er ist ein direkter Ableger und damit ein "Kind" der Villacher Auwaldriesen am Wasenboden. Botanisch handelt es sich um eine **Silberweide** (*Salix alba*), eine der größten, eindrucksvollsten und ökologisch wertvollsten Weiden Europas.

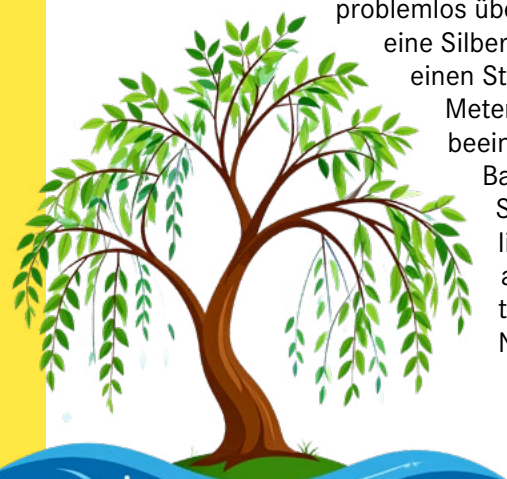


Mit Ihrem Auwaldzwerg pflanzen Sie einen **genetisch identischen Nachfahren eines Villacher Auwaldriesen**. So lebt die wertvolle Erbinformation dieser außergewöhnlichen Bäume in Ihrem Garten weiter und trägt dazu bei, dieses einzigartige Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

ALLES ÜBER UNSERE AUWALDRIESEN

Die Silberweide - Königin der Au

Die Heimat der Silberweide ist das Wasser. Sie wächst bevorzugt entlang von Flüssen und in Auwäldern. Dank ihres besonderen Wurzelsystems kann sie selbst längere Überflutungen problemlos überstehen. Unter guten Bedingungen kann eine Silberweide über 25 Meter hoch werden und einen Stammdurchmesser von mehr als einem Meter erreichen. Dabei entwickelt sie oft beeindruckende Formen und charaktervolle Baumgestalten. Ihre besondere Stärke: Die Silberweide wächst rasch und ist erstaunlich widerstandsfähig. Selbst wenn ein alter Baum teilweise zusammenbricht, treibt er oft erneut aus und schenkt der Natur neues Leben.



Flexibel und anpassungsfähig

Das Holz der Weide ist außergewöhnlich biegsam. Diese Eigenschaft hilft dem Baum, Hochwasser und starken Belastungen standzuhalten. Seit Jahrhunderten werden Weidenruten zum Flechten von Körben, Zäunen und Kunstwerken verwendet. Manche Weidenarten werden sogar speziell für diesen Zweck kultiviert.



Die natürliche Apotheke

Die Weide gilt seit Jahrtausenden als Heilpflanze. Ihre Rinde enthält natürliche Salicylsäure, einen Stoff mit fiebersenkender und entzündungshemmender Wirkung. Dieser Wirkstoff war Vorbild für viele moderne Schmerzmittel. Auch Wildtiere wissen die Heilkraft der Weide zu schätzen. Rehe, Hirsche und Hasen knabbern besonders im Winter gerne an ihrer Rinde.



Paradies für die Artenvielfalt

Alte Silberweiden gehören zu den wertvollsten Lebensräumen unserer Kulturlandschaft. Über 180 Insektenarten finden auf ihnen Nahrung oder Lebensraum. Ihre frühen Blüten, die bekannten Weidenkätzchen, sind eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und andere Bestäuber. Auch Vögel, Fledermäuse und zahlreiche andere Tiere nutzen die Höhlungen und Risse alter Weiden als Wohn-, Brut- und Rückzugsorte.



Baum voller Geschichten

Die Silberweide spielt seit jeher eine besondere Rolle in Mythen und Geschichten. Mal galt sie als geheimnisvoller Hexenbaum, mal als Symbol für Schönheit, Fruchtbarkeit und Erneuerung. Ihre Fähigkeit, sich immer wieder zu regenerieren, macht sie bis heute zu einem Sinnbild für Wandel, Lebenskraft und Anpassungsfähigkeit.



GEMEINSAM DIE VILLACHER AUWALDRIESEN BEWAHREN!



Die Auwaldriesen am Wasenboden sind beeindruckende Silberweiden und lebendige Zeugen der einst ausgedehnten Draufuer-Auwälder. Trotz ihres hohen Alters werden diese charakteristischen Bäume von der Stadt Villach fachgerecht gepflegt und möglichst lange erhalten. Als wertvolle Biotope bieten sie zahlreichen Tierarten Nahrung, Schutz und Lebensraum.

Mit dem **Projekt „Auwaldzwerg“** bewahren wir das genetische Erbe dieser einzigartigen Bäume für kommende Generationen. Die Auwaldzwerg sind vegetativ vermehrte Nachkommen der Villacher Auwaldriesen und tragen deren ursprüngliches Erbgut in sich - denn jeder Riese beginnt als Zwerg.

Pflanzen Sie Zukunft. Schenken Sie einem Auwaldzwerg ein Zuhause!



PFLANZANLEITUNG FÜR DEN AUWALDZWERG:

- ☒ Freien Standort mit möglichst 10 m Abstand zu anderen großen Bäumen wählen.
- ☒ Pflanzloch ca. 30 cm tief ausheben und Erde lockern.
- ☒ Auwaldzwerg einsetzen, nicht zu tief pflanzen.
- ☒ Pflanzloch mit Erde auffüllen und Gießrand anlegen.
- ☒ Anschließend gründlich wässern.
- ☒ In den ersten Jahren regelmäßig gießen, besonders bei Trockenheit.



QR-Code scannen und mehr erfahren

Infos zu Standort, Pflege und zur Entwicklung Ihres Auwaldzwerge finden Sie in einer ausführlicher Pflanzanleitung unter **villach.at/auwaldzwerg**



NOCH FRAGEN? BITTE, GERNE!

Stadt Villach, Abteilung Stadtgrün und Friedhöfe, 9500 Villach, St. Johanner Straße 20, T +43 4242 205-6500, E stadtgruen@villach.at,

W villach.at. **Layout und Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit. 260314. **Fotos:** © Cover: Stadt Villach/Miriam Kaiser, Grafiken: Adobe Firefly, 